Eine Rätselserie von Peter Hammer (Text) und Ursula Stalder (Illustration)

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **118 (1992)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Was ist *in*?

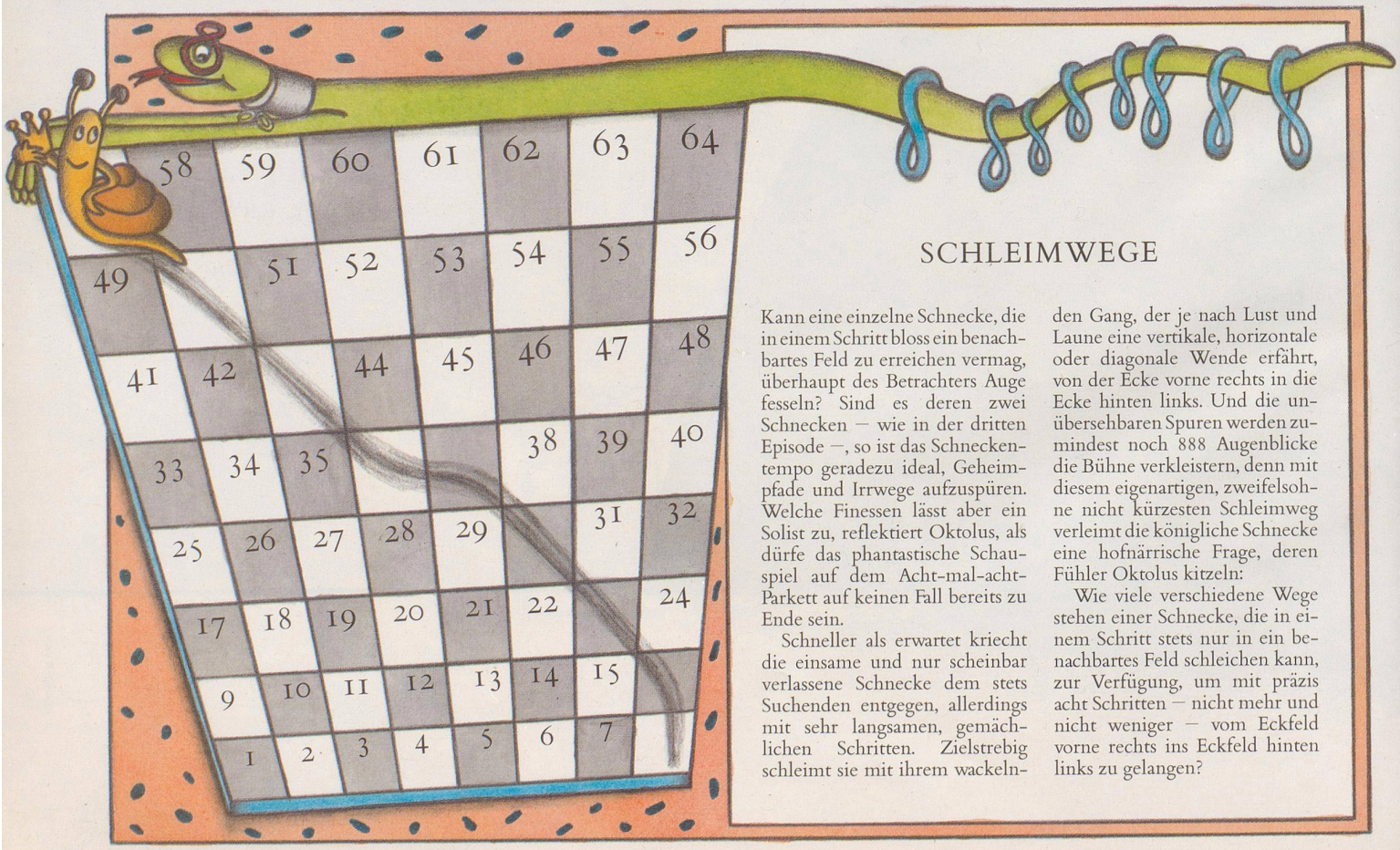
Frühstücksei
Sauberkeit
Sex
Catchen
SF (Schweizer Franken)
«Mit freundlichen Grüssen»
Frost
BMX + BMW
Wilder Westen
Komma
The Worm Breeders Gazette
Kunststoff
Aspekt
ECU
Panem et circenses
Grasshoppers Zürich
Televisionen
Sternsinger
Textverarbeitung
Weingeist
Goldene Nasen
Tempolimit
Komponisten
Skandale
Outsider

Was ist *out*?

Partei
Saubermann
Siebenhundert
Ketchup
SF (Science Fiction)
«Hochachtungsvoll»
Frust
BTX + BRD
Weisse Westen
Punkt
Prawda
Kunst ohne Stoff
Respekt
Schweizer Kuh
PAN AM
FC Bayern München
Visionen
Sterndeuter
Vergangenheitsbewältigung
Zeitgeist
Silberne Löffel
Off limits
Separatisten
Sandalen
Insider

Wolfgang Reus

Eine Rätselserie von Peter Hammer (Text) und Ursula Stalder (Illustration)



SCHLEIMWEGE

Kann eine einzelne Schnecke, die in einem Schritt bloss ein benachbartes Feld zu erreichen vermag, überhaupt des Betrachters Auge fesseln? Sind es deren zwei Schnecken – wie in der dritten Episode –, so ist das Schneckentempo geradezu ideal, Geheimpfade und Irrwege aufzuspüren. Welche Finessen lässt aber ein Solist zu, reflektiert Oktolus, als dürfe das phantastische Schauspiel auf dem Acht-mal-acht-Parkett auf keinen Fall bereits zu Ende sein.

Schneller als erwartet kriecht die einsame und nur scheinbar verlassene Schnecke dem stets Suchenden entgegen, allerdings mit sehr langsamen, gemächlichen Schritten. Zielstrebig schleimt sie mit ihrem wackelnden Gang, der je nach Lust und Laune eine vertikale, horizontale oder diagonale Wende erfährt, von der Ecke vorne rechts in die Ecke hinten links. Und die unübersehbaren Spuren werden zumindest noch 888 Augenblicke die Bühne verkleistern, denn mit diesem eigenartigen, zweifelsohne nicht kürzesten Schleimweg verleimt die königliche Schnecke eine hofnärrische Frage, deren Fühler Oktolus kitzeln:

Wie viele verschiedene Wege stehen einer Schnecke, die in einem Schritt stets nur in ein benachbartes Feld schleichen kann, zur Verfügung, um mit präzis acht Schritten – nicht mehr und nicht weniger – vom Eckfeld vorne rechts ins Eckfeld hinten links zu gelangen?